

6 Sachstand - Radwegeplanung Kuhfortdamm

7 Rahmenplanung Golm - Workshop 19.06.2021

7.1 Vorstellung - Vorhaben "Tiny Haus"

8 Aktuelles aus dem Potsdam Science Park

8.1 Vorstellung Infopoint am Bahnhofsvorplatz durch den Science Park

9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

9.1 Wettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr'
Vorlage: 19/SVV/0809
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin Golm
-Wiedervorlage-

9.2 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Teilung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung "Neue Mitte Golm" (18/17)
Vorlage: 21/SVV/0004
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Wiedervorlage-

9.3 Eine Freiflächensolaranlage für die Deponie Golm
Vorlage: 21/SVV/0584
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE

9.4 Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam
Vorlage: 21/SVV/0594
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

9.5 Stadtentwicklungskonzept Spielflächen
Vorlage: 21/SVV/0595
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

10 Anträge des Ortsbeirates

10.1 Akazienweg
Vorlage: 21/SVV/0553
Angela Böttge, Kathleen Krause, Peer Wendt, Monika Marx

10.2 Bericht zur Berücksichtigung des Maßnahmeplan Golm im Entwurf des INSEK 2035
Vorlage: 21/SVV/0563
Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

- 10.3 Baumpflanzungen in den Nebenstraßen im Gebiet des Bebauungsplanes Go 9/96.3 "Großer Plan - Am Herzberg BA3"
Vorlage: 21/SVV/0564
Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze
- 10.4 Umrüstung Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchtmitteln
Vorlage: 21/SVV/0565
Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze
- 11 **Sonstiges**

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**

Die stellvertretende Ortsvorsteherin, Frau Böttge, eröffnet die 26. Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.05.2021**

Frau Böttge stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Der Ortsbeirat verständigt sich darauf, den **Tagesordnungspunkt 9.1 - Wettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr'**, DS 19/SVV/0809 **zurückzuziehen** und im Zusammenhang mit der Rahmenplanung neu einzubringen.

Die Tagesordnungspunkte

5 - Planung Ritterstraße - Zwischenstand zur Bürgerbeteiligung;

9.2 - Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Teilung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung "Neue Mitte Golm" (18/17), DS 21/SVV/0004;

9.4 - Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam, DS 21/SVV/0594 und

9.5 - Stadtentwicklungskonzept Spielflächen, DS 21/SVV/0595

sollen zurückgestellt und in der Ortsbeiratssitzung am 12.08.2021 behandelt werden.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 26. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

Einwendungen gegen die Niederschrift

Zur **Niederschrift** des öffentlichen Teils der 25. Sitzung **vom 20.05.2021** gibt es keine Einwände; sie wird **einstimmig bestätigt**.

zu 3 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Böttge informiert über folgendes:

1. Sachstand Homepage für die Ortsteile: Bis zum Jahresende soll nach Ausschreibung das Gerüst für die Homepage der Ortsteile stehen. Erst dann können die Mailadressen für die Subdomains eingerichtet werden und eine genaue Kostenaufschlüsselung erfolgen. Für Updates und Schutz werden sich die Kosten auf ca. 50 - 100 € im Monat belaufen. Unabhängig davon ist die Einrichtung eines entsprechenden Postfachs mit zusätzlichen Aufwendungen verbunden.

Als zeitnah zu realisierende Zwischenlösung wird die Einrichtung der Mailadresse ortsbeirat.golm@potsdam.de angeboten. Die Kosten belaufen sich hierbei auf 20 € netto pro Jahr.

2. Information zum Stand der Einberufung des Streitschlichtungsgremiums. Die Thematik soll erneut auf der nächsten Sitzung im August behandelt werden.

3. Ortsvorsteher-Treffen (Videokonferenz) am 14.06.2021 mit dem Oberbürgermeister: Hauptschwerpunkt war die Vorstellung Sachstand INSEK. Das Protokoll lag zum Sitzungstermin noch nicht vor, wird aber umgehend nachgereicht.

4. Bebauungsplan 157 und Bebauungsplan 129: Für beide Verfahren ist die Informationslage bisher unzureichend. Es besteht Konsens dahingehend, dass für beide Kleine Anfragen vorbereitet und bei der Verwaltung eingereicht werden.

5. Bebauungsplan 157: Gesprächstermin des OBR mit dem Investor am 30.06.2021 – 18:00 Uhr

6. Badestelle am Schloss Golm: Nach mehrfachen Bürgerbeschwerden erfolgte die Klarstellung, dass die Badestelle von 8 - 22 Uhr im Sommer offen zu halten sei. Bezüglich der falschen Beschilderung erfolgt eine Prüfung durch die Verwaltung.

7. Golmer Fichten – Umwandlung in eine Spielstraße: Klärung wird vorbereitet

8. Kanalfest am 03.07.2021 ab 14 Uhr am Stichkanal; nur Fuß und Radanreise möglich; ab Wendeplatz pendelt eine Pferdekutsche für max. 5 Personen

9. Zur Verkehrsstation Golm, Verlängerung des Bahnsteiges: Die DB Station & Service AG plant, im Rahmen der Infrastrukturentwicklung für das Land Brandenburg, die Verlängerung des Bahnsteigs der Verkehrsstation Golm. Der Bahnsteig 2 soll unter Beibehaltung der vorhandenen Höhe von 140 m unter Ausnutzung der Gleislänge bis zum Signal (kein Versetzen) um 50 m auf ca. 190 m verlängert, incl. Beleuchtung und Wetterschutz. Die Planung für den Bahnsteig 1 wird bis Lph 4 (*nur bis zur Genehmigung, d.h. noch keine Ausführung*) als Option geführt.

Um Ihre Belange in der Planung berücksichtigen zu können, bitten wir Sie um:

- die Zusendung von planungsbegleitenden Hinweisen,
- die Mitteilung über korrespondierende Maßnahmen,
- eine Auskunft über evtl. vorhandene Kabel / Leitungen (genaue Lage- und Leitungsbezeichnung), welche sich in Ihrer Rechtsträgerschaft befinden.

Es besteht Konsens in der Frage, das Planungsbüro für ein Erörterungsgespräch einzuladen.

zu 4 Bürgerfragen

Eine Bürgerin erkundigt sich, ob und wann eine öffentliche Toilette im Ortsteil Golm eingerichtet werden soll. Frau Böttge und Frau von Matuschka antworten, dass die Toilette in der Bibliothek der Universität Potsdam („Schwarzbau“) übergangsweise genutzt werden kann bis zur Entwicklung der Neuen Mitte Golm. Herr Wendt ergänzt, dass im REWE-Markt eine Kundentoilette zur Verfügung steht.

Ein Bürger informiert über die Problematik (rechtswidriges Parken, Feuerstelle auf Deichkrone) am Stichkanal. Frau von Matuschka informiert ergänzend darüber, dass der Standort in der App park4night.com gelistet ist, über die sich Camper z.B. über Parkplatz Gegebenheiten austauschen.

Zuletzt informiert ein Bürger über Müllablagerungen an der Bahn/parallel zu den Schienen. Der Sachverhalt wurde bereits über das Maerker-Portal Potsdam weitergeleitet. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich noch einmal darauf hingewiesen, dass derartige Missstände direkt über das Portal gemeldet werden können.

zu 5 Planung Ritterstraße - Zwischenstand zur Bürgerbeteiligung

Der **Tagesordnungspunkt** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

zu 6 Sachstand - Radwegeplanung Kuhfortdamm

Frau Böttge informiert über den schriftlich zugegangenen Sachstand der Verwaltung:

Übergabe der Lesefassung der Vergabeunterlage an die LHP: 27. KW
Prüfung Vergabeunterlage: 28. KW
geplanter Beginn Vergabeverfahren: 29. KW (in Abhängigkeit Zustimmung Vergabestelle)

geplanter Termin zur Einreichung der Angebote : 32./33. KW
geplanter Termin Zuschlag Bauleistung : 35. KW
Baubeginn Kuhfortdamm: frühestens 1. Oktober (Auflage aus
Fällgenehmigung)

Durch das Planungsbüro werden z.Zt. letzte Ergänzungen in die Planung eingearbeitet. (Beleuchtung / Maßnahmen Regenentwässerung, Verlegung Telekommfreileitung).

Mit der Übergabe der Vergabeunterlagen startet im Juli 2021 das Vergabeverfahren.

Vorbehaltlich der erfolgreichen Zuschlagserteilung ist ein Baubeginn im Oktober 2021 geplant.

zu 7 Rahmenplanung Golm - Workshop 19.06.2021

zu 7.1 Vorstellung - Vorhaben "Tiny Haus"

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Böttge das Wort an Herrn Jürgen Heise, der anhand einer PowerPoint-Präsentation das Vorhaben „Tiny-House“ vorstellt:

- Teil 1: Allgemeines zu „Tiny-Houses“
- Teil 2: speziell zu Golm

Im Zuge der weiteren Diskussion rund um den Rahmenplan Golm soll die Idee mit einbezogen werden.

Frau Böttge dankt für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt. Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

zu 8 Aktuelles aus dem Potsdam Science Park

zu 8.1 Vorstellung Infopoint am Bahnhofsvorplatz durch den Science Park

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Böttge das Wort an Frau von Matuschka, Geschäftsführerin der Standortmanagement Golm GmbH, die anhand einer PowerPoint-Präsentation den Infopoint am Bahnhofsvorplatz vorstellt.

Frau Böttge dankt für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt. Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

zu 9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 9.1 Wettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr'

Vorlage: 19/SVV/0809

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin Golm
-Wiedervorlage-

Bei der Feststellung der Tagesordnung wurde dieser Antrag vom Ortsbeirat **zurückgezogen**. Es ist geplant, den TOP im Zusammenhang mit den Ergebnissen der Rahmenplanung neu einzubringen.

zu 9.2 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Teilung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung "Neue Mitte Golm" (18/17)

Vorlage: 21/SVV/0004

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Wiedervorlage-

Die **Vorlage** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

zu 9.3 Eine Freiflächensolaranlage für die Deponie Golm

Vorlage: 21/SVV/0584

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE

Frau Böttge bringt den Antrag ein.

Nach einem kurzen Austausch wird deutlich, dass der Ortsbeirat andere Entwicklungsmöglichkeiten für die Deponie vorsieht, wie z.B. die Renaturierung und landschaftliche Neugestaltung mit Anlage eines Rundwegs. Die Anlage einer großflächigen PV-Anlage wird als landschaftsbildbeeinträchtigend und den Zielen des Landschafts- und Naturschutzes zuwiderlaufend eingeschätzt. Die OBR-Mitglieder positionieren sich daher gegen diesen Antrag, er wird anschließend zur Abstimmung gestellt.

Gleichwohl werden durch die OBR-Mitglieder die hinter dem Antrag stehenden Aufgaben des Klimaschutzes i.V.m. der Nutzung erneuerbarer Energien als essentiell anerkannt. In diesem Zusammenhang wird daher auf die Chancen bei der Aufstellung insbesondere der Bebauungspläne Nr. 129 und 157 verwiesen. Es besteht Konsens in der Frage, durch geeignete Festsetzungen in den Planungen, insbesondere durch Dach- und Fassadenbegrünungen, die Berücksichtigung aktueller Energiestandards bei der Neuerrichtung von Gebäuden und insbesondere die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Dächern und an Fassaden, die Voraussetzungen für die Erreichung von Klimaschutzziele zu schaffen.

Der Ortsbeirat Golm empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit der Energie- und Wasser GmbH (EWP) über die Nutzung der Fläche der begrünten, stillgelegten Deponie Golm, für die die Stadt Potsdam die Nachsorgeverpflichtung trägt, durch eine Freiflächensolaranlage zu verhandeln.

Sollten diese Verhandlungen zu keinem Erfolg führen, wird der Oberbürgermeister damit beauftragt, die Fläche zur Nutzung durch ein externes Unternehmen zur Verfügung zu stellen.

Weiterhin ist zu prüfen, ob auf dem Gelände der ehemaligen Hausmülldeponie Golm ein B-Plan „*Sondergebiet PV-Freiflächenanlage*“ aufgestellt werden kann bzw. muss. Gegebenenfalls ist ein Verfahren für die Erstellung eines B-Plans einzuleiten.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität (KUM) ist in der Dezembersitzung 2021 ein erster Zwischenbericht zu geben.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **abgelehnt**.

zu 9.4 Fußverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 21/SVV/0594

Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Die **Vorlage** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

zu 9.5 Stadtentwicklungskonzept Spielflächen

Vorlage: 21/SVV/0595

Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen

Die **Vorlage** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

zu 10 Anträge des Ortsbeirates

zu 10.1 Akazienweg

Vorlage: 21/SVV/0553

Angela Böttge, Kathleen Krause, Peer Wendt, Monika Marx

Auf eine Einbringung des Antrages wird verzichtet.

Änderungsantrag:

Herr Krause beantragt folgende Änderungen:

*Der Oberbürgermeister wird gebeten, Sorge dafür zu tragen, dass die Erschließungssituation im Akazienweg zeitnah so verbessert wird, dass sowohl die öffentliche Ver- und Entsorgung der angrenzenden Grundstücke als auch die Verkehrssicherheit im Akazienweg **durch einen normgerechten Straßenquerschnitt** und ~~die anschließenden Straßen~~ dauerhaft und angemessen gesichert wird.*

~~*Es wird angesichts der z.T. sehr eingeschränkten Breite des Wegeflurstücks um*~~

~~Prüfung gebeten, in welcher Art und Weise der Ausbau und die künftige Verkehrsführung erfolgen können (z.B. Einbahnstraße für motorisierten Individualverkehr, MIV, mit Ausweichstellen bei gleichzeitiger Freigabe der Nutzung durch Fahrradfahrer in beiden Fahrtrichtungen, ...)~~

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, Sorge dafür zu tragen, dass die Erschließungssituation im Akazienweg zeitnah so verbessert wird, dass sowohl die öffentliche Ver- und Entsorgung der angrenzenden Grundstücke als auch die Verkehrssicherheit im Akazienweg durch einen normgerechten Straßenquerschnitt dauerhaft und angemessen gesichert wird.

Abstimmungsergebnis:

mit 5 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 10.2 Bericht zur Berücksichtigung des Maßnahmenplan Golm im Entwurf des INSEK 2035

Vorlage: 21/SVV/0563

Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

Herr Krause bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, schriftlich darzustellen, wie der Maßnahmenplan Golm methodisch und inhaltlich in den Entwurf des INSEK 2035 eingeflossen ist. In dem Bericht ist insbesondere darzustellen, wie und mit welchem Resultat die Einzelmaßnahmen evaluiert, abstrahiert und zusammengefasst wurden, und wie sich diese Ergebnisse im Entwurf des INSEK 2035 widerspiegeln.

Der Bericht ist dem Ortsbeirat Golm spätestens Ende des II. Quartales 2021 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 10.3 Baumpflanzungen in den Nebenstraßen im Gebiet des Bebauungsplanes Go 9/96.3 "Großer Plan - Am Herzberg BA3"

Vorlage: 21/SVV/0564

Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

Auf eine Einbringung des Antrages wird verzichtet. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Baumpflanzungen in den Nebenstraßen im Gebiet des Bebauungsplanes Go 9/96.3 "Großer Plan - Am Herzberg BA3" im Herbst 2021 komplettiert werden.

Dem Ortsbeirat Golm ist bis Ende des III. Quartales 2021 ein Zwischenbericht zu geben.

Abstimmungsergebnis:
mit 5 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 10.4 Umrüstung Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchtmitteln

Vorlage: 21/SVV/0565

Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

Auf eine Einbringung des Antrages wird verzichtet. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die Straßenbeleuchtung im Ortsteil Golm bis Ende 2022 vollständig mit LED-Leuchtmitteln umgerüstet wird.

Bei Neuerschließungsmaßnahmen im Ortsteil Golm sind grundsätzlich nur noch LED-Leuchtmittel zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 11 Sonstiges

Es gibt keine sonstigen Informationen.